

Sitzungsniederschrift

Gremium:	MVZ-Ausschuss
Sitzung am:	Mittwoch, 23.03.2022
Sitzungsort:	Video bzw. Telefonkonferenz, geleitet aus dem Ratssaal der Kreisverwaltung Bad Dürkheim
Sitzungsdauer:	15.50 bis 16.05 Uhr; öffentliche Sitzung 15.50 Uhr bis 16.00 Uhr; nicht öffentliche Sitzung 16.00 Uhr bis 16.05 Uhr
Art der Sitzung:	TOP 1 - 2 öffentlich; Top 3 - 4 nicht öffentlich

Das Ergebnis der Sitzung ergibt sich aus den beigefügten Anlagen.

Niederschriftführerin

Jasmin Ermschel
Stv. Verwaltungsdirektorin

Vorsitzender

Hans-Ulrich Ihlenfeld
Landrat

Anwesend waren:

Landrat Hans-Ulrich Ihlenfeld als Vorsitzender

Mitglieder CDU-Fraktion:

Kretner, Ralf
Zaczkiewicz, Petra (fehlte entschuldigt)
Armbrust, Renate
Habenberger, Carolin (fehlte entschuldigt)
Finkel, Waltraud

Mitglieder SPD-Fraktion:

Dr. Ballhausen, Stephan
Hauenstein, Martina
Schenk, Stephan
Geis, Ruth

Mitglieder Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen

Blöhs, Joachim
Messner-Vogelesang, Ellen

Mitglieder FWG-Fraktion:

Adam, Johannes (fehlte entschuldigt)
Ditrich, Heike

Mitglieder AfD-Fraktion

Walther, Elina
Ewendt, Beate

Mitglieder FDP-Fraktion:

Dr. Weisbrod, Achim (fehlte entschuldigt)

Stellvertretende Mitglieder CDU-Fraktion:

Krebs, Fred
Groß, Birgit (Vertretung von Frau Zaczkiewicz, Petra)

Medizinisches Versorgungszentrum Grünstadt/Leiningerland (MVZGL):

Kaufmännischer Leiter Udo Langenbacher
Ärztlicher Leiter Dr. med. Frank Ehmann
Stv. Verwaltungsdirektorin Jasmin Ermschel, als Niederschriftführerin

Tagesordnung :

Öffentlicher Teil:

1. Medizinisches Versorgungszentrum Grünstadt/Leiningerland (MVZGL);
Zwischenbericht zum 30.09.2021
Vorlage: 089/2022
2. Mitteilungen und Anregungen

Nicht öffentlicher Teil:

Planungs-, Finanz- und Personalangelegenheiten

Der Vorsitzende, Herr Landrat Hans-Ulrich Ihlenfeld, begrüßte die Anwesenden, eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Herr Landrat Ihlenfeld teilte weiterhin vor Eintritt in die Tagesordnung mit, dass unter den derzeitigen Bedingungen der Corona-Pandemie weiterhin eine krisenbedingte Ausnahmesituation i.S.d. § 35 Abs. 3 GemO darstellt.

Auf Befragen wurden keine weiteren Anträge zur Tagesordnung im öffentlichen Teil gestellt.

Hinweis:

Die Sitzung wurde über die datenschutzkonforme Videokonferenz-Plattform „Webex“ abgehalten.

Öffentlicher Teil:

Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 1

Drucksache **089/2022**

Gremium: **MVZ-Ausschuss**

Sitzung am: **Mittwoch, 23.03.2022**

Sitzung / Abstimmung :

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input type="checkbox"/> entscheidend <input checked="" type="checkbox"/> beratend	<input type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	<input type="checkbox"/> über Umlaufverfahren.
__ JA -Stimmen	__ Nein -Stimmen	__ Enthaltungen

Tagesordnung:

Medizinisches Versorgungszentrum Grünstadt/Leiningerland (MVZGL);
Zwischenbericht zum 30.09.2021
Vorlage: 089/2022

Die Informationen werden zur Kenntnis genommen.

Ausschlussgründe:

Sonstige Vermerke gem. § 26 Abs. 1 Nr. 9 GO des KT:

Herr Landrat Ihlenfeld und Herr Langenbacher erläuterten die Beschlussvorlage und betonten, dass die Ziele des MVZGL, das ambulante Angebot für die Patienten auszuweiten und das Krankenhaus zu stärken, erfüllt werden konnten. Das MVZGL dient als wichtige Ergänzung der stationären Versorgung, da Krankenhäuser aktuell noch keinen Zugang zur direkten ambulanten Versorgung und Abrechnung haben.

Anhand der steigenden Patientenzahlen ist zu erkennen, dass das MVZGL als Praxis sowie auch die Leistung der sechs Fachärzte gut angenommen werden. Um zukünftig das MVZGL betriebswirtschaftlich zu führen wird neben den nun fast vollständigen Genehmigungen zur Abrechnung von Leistungen durch die Kassenärztli-

chen Vereinigung Rheinland-Pfalz (KV RLP), der Erwerb eines weiteren KV-Sitzes angestrebt. Somit können Leistungen über die Fallscheinbegrenzung hinaus geleistet und abgerechnet werden.

Herr Langenbacher erläuterte, dass für die Durchführung von ambulanten Operationen, für die es eine anästhesiologische Behandlung braucht, ein weiterer Kassenarztsitz für Anästhesiologie sowie eine räumliche Erweiterung notwendig ist, damit die abrechnungstechnischen und räumlichen Voraussetzungen für solche AOPs geschaffen werden.

Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 2

Gremium:	MVZ-Ausschuss
Sitzung am:	Mittwoch, 23.03.2022

Sitzung / Abstimmung :

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input type="checkbox"/> entscheidend <input checked="" type="checkbox"/> beratend	<input type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	<input type="checkbox"/> über Umlaufverfahren.
__ JA -Stimmen	__ Nein -Stimmen	__ Enthaltungen

Tagesordnung:

Mitteilungen und Anregungen

Ausschließungsgründe:

Sonstige Vermerke gem. § 26 Abs. 1 Nr. 9 GO des KT:

Auf Befragen wurden keine weiteren Anträge zur Tagesordnung im öffentlichen Teil gestellt.